

1 EVALUATIONS ABC DER MICHAEL-ENDE-SCHULE

Die Michael-Ende-Schule bemüht sich seit Jahren darum, durch behutsame, jedoch konsequente Anpassung der eigenen Programmatik, den ständig ändernden Bedürfnissen der Schülerschaft/Elternschaft und jedem Kind gerecht zu werden. Dabei ist es uns wichtig, nicht in leichtgläubigen Aktionismus zu verfallen, sondern bestehende Erfahrungswerte des Kollegiums nachhaltig weiterzuentwickeln und durch neue Erkenntnisse zu ergänzen.

Neben unseren aktuellen zentralen Entwicklungsvorhaben legen wir großen Wert darauf, die erreichten Entwicklungsziele, außerunterrichtliche Aktivitäten und die Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern stets im Blick zu halten und zu evaluieren.

Entwicklung von Schule muss unserer Ansicht nach **in allen relevanten Bereichen** stattfinden um zu gelingen. Hier sind die Bereiche aufgelistet, die von uns in regelmäßigen Abständen überprüft und mit besonderer Aufmerksamkeit verfolgt werden.

Entwicklung von Schule heißt nach unserem Verständnis aber auch, Bewährtes bei zu behalten und ggf. an neue Bedürfnisse anzupassen. Die Überprüfung schulischer Entwicklung ist ein sehr komplexer Prozess, der bei der Vielzahl von Aufgaben schnell unüberschaubar werden kann. Das System Schule ist so vielschichtig, dass wir eine Einteilung in Kategorien für wenig sinnvoll erachtet haben. Dieses „ABC“ erlaubt uns in regelmäßigen Abständen schnell und effektiv der Frage nach der qualitativen Umsetzung nachzugehen. Gerade die alphabetische Auflistung erleichtert die schnelle Beurteilung eines Entwicklungszustandes. Gleichzeitig zeigt sie jedoch auch die Fülle der Prozesse, die im System Schule zu begleiten sind. Ergänzungen und Streichungen sind beabsichtigt.

<u>Thema</u>	<u>Erläuterung</u>
ADAC-Fahrradtraining	Jedes Jahr absolvieren alle Kinder einen Geschicklichkeits-Parcours mit ihrem Fahrrad. So wollen wir das sichere Fahrradfahren unserer Schülerinnen und Schüler fördern.
AO-SF	Als Schule des „Gemeinsamen Lernens“ professionalisieren wir uns stets weiter, bei der Diagnostik, Durchführung und Umsetzung der AO-SF Verfahren.

Aquarium	Diese Wohlfühlcke bietet flexiblen Lernraum und wird von unseren Schülerinnen und Schülern gerne und rege besucht.
Arbeitsgemeinschaft	An unserer Schule werden verschiedene Arbeitsgemeinschaften angeboten, die die Schüler und Schülerinnen wählen können. Unter Anderem bieten wir eine Töpfer AG, eine Musik AG, eine Werk AG, zwei Fußball AGs (Jungen/ Mädchen) und eine Leichtathletik AG an.
Ausbildung LAA	Die Ausbildung neuer Kollegen und Kolleginnen ist uns sehr wichtig, auch damit wir als bestehendes Kollegium stets auf dem aktuellen Stand der pädagogischen Diskussion sind. Weitere Informationen sind im Schulprogramm der Michael-Ende-Schule Teil 3 zu finden.
Begegnungssprache Niederländisch	Die Anteile der Elemente aus dem Bereich der Begegnungssprache (Niederländisch) wollen wir in den nächsten Jahren deutlich erhöhen. (Siehe Begegnungssprache – Schulprogramm der Michael-Ende-Schule)
Bewegte Schule	Seit wir im Jahr 2006 erstmalig an dem Wettbewerb „Bewegungsfreudige Schule“ teilgenommen haben, haben wir unsere Aufmerksamkeit immer mehr auf die Bewegung im Unterricht fokussiert. „Bewegte Kinder haben es leichter“ ist seitdem unser Motto und wir versuchen immer neue Wege und Arten der Bewegung in den Unterricht einzubauen, ohne dass dies den allgemeinen Ablauf stört. Der Musikraum ist in den letzten Jahren so umgebaut und umgestaltet worden, dass leicht Kreis- und Vertrauensspiele eingebunden, aber auch Rhythmusgeschichten mit Trommeln, jederzeit eingesetzt werden können.
Bienen / Honig	An unserer Schule leben derzeit drei Bienenvölker. Der produzierte Honig der Völker wird zweimal im Jahr geerntet, es gibt eine Früh- und eine Späternte. Der Honig schmeckt jeweils verschieden. Die Ernte übernehmen ein ortsansässiger Imker, der sich überwiegend das ganze Jahr um die Bienen kümmert, und die Schülerinnen und Schüler der Garten-AG der OGS. Anschließend wird der Honig in Gläser abgefüllt und ganzjährig im Sekretariat der Schule verkauft.
Brandschutz	Neben den verpflichtenden Brandschutzübungen nehmen die Sicherheitsbeauftragten unserer Schule regelmäßig an Brandschutz-Fortbildungen teil. Darüber hinaus ist das Thema „Feuerwehr“ ein Pflichtbereich im 1./2. Schuljahr.
Brauchtumspflege	In Kooperation mit den ortsansässigen Vereinen, wie zum Beispiel den ortsansässigen Karnevalsvereinen oder dem Musikverein, ermöglichen wir die Brauchtumspflege im Schuljahreskreis.
Buch des Monats	Jeden Monat gibt es für die Klassen 1/2 und 3/4 ein neues „Buch des Monats“. Das jeweilige Buch wird auf dem Wochentreff vorgestellt und nach dem Wochenende in den beiden Glaskästen im Forum ausgestellt. Jeden Tag wird es eine Seite weitergeblättert, sodass die Schülerinnen und Schüler es stückchenweise lesen können. Am Ende des Monats gibt es ein Bücherquiz, bei dem die Kinder tolle Preise gewinnen können.

Bücherei	Einmal wöchentlich, donnerstags, sind freiwillige Helfer aus der Elternschaft in unserer Schulbücherei tätig und regeln die Ausleihe der Bücher an die Kinder vom 1. bis 4. Schuljahr.
Crosslauf	Wir nehmen traditionell mit einer Auswahl unserer Schülerinnen und Schüler an sportlichen Wettkämpfen der Grundschulen im Kreis Heinsberg teil.
Cube - Sport	Mit Hilfe unseres Fördervereins ist es uns gelungen, ein reichhaltiges Sortiment an Cube-Geräten anzuschaffen, die unseren Sportunterricht bereichern.
Dekoration	Die jahreszeitliche Dekoration unseres Forums übernehmen die Kinder im Rahmen des Kunstunterrichts. Jede Jahrgangsstufe gestaltet eine andere Jahreszeit, sodass die Kinder im Laufe ihrer Grundschulzeit für jede Jahreszeit einmal Dekoration hergestellt haben.
Edeka – Projekt	Im Rahmen des Sachunterrichts, laden wir das Edeka-Projekt einmal jährlich zum Thema „Gesunde Ernährung“ ein und gestalten dann gemeinsam einen Tag rund um die (nachhaltige) Ernährung und Bewegung. (3. SJ)
Elternarbeit	Eine vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit den Eltern ist unerlässlich. Weitere Informationen sind im Schulprogramm Teil 2 zu finden.
Einschulungsdiagnostik	Jedes Jahr im Herbst laden wir die Kinder des kommenden ersten Schuljahres zur Einschulungsdiagnostik ein. Hier stellen wir mit kleinen „Spielen“ und „Aufgaben“ den Leistungsstand des Kindes fest, und können den Eltern ggf. einen Hinweis auf Defizite geben.
Elternsprechtage	Zweimal pro Jahr bieten wir einen Elternsprechtage an, bei dem sich die Eltern über den Leistungsstand ihres Kindes informieren können.
Emma–Hefte	Zusammenstellung von Fördermaterial für die Schüler und Schülerinnen Siehe auch Förderkonzept der Michael-Ende-Schule
Erfassung von besonderen Begabungen	Bereits bei der Einschulung erkundigen wir uns im Elterngespräch nach Hobbys und Neigungen der Kinder aus Elternsicht. Bei den Kooperationsgesprächen mit den Kindergärten folgt dann die erweiterte Nachfrage nach Begabungen der Kinder. So können wir vom ersten Schultag an jeden Schullehrling entsprechend fördern. Im weiteren Verlauf der Schullaufbahn bieten wir viele Möglichkeiten neue Begabungen der Kinder zu entdecken und zu fördern. Werden Begabungen entdeckt, versuchen wir sie zu fördern. Eltern werden im Gespräch darauf aufmerksam gemacht und gemeinsam versuchen wir auch außerschulische Fördermaßnahmen und Orte ausfindig zu machen. Ziel ist es, die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder positiv zu bestärken.
Förderverein	Die Unterstützung, die wir durch unseren Förderverein erfahren, ermöglicht es uns, in zahlreichen Bereichen bessere Arbeit zu leisten.
Fortbildung	Fort- und Weiterbildungen sind unerlässlich, um pädagogisch sinnvoll zu arbeiten und am Puls der Zeit zu bleiben. Sowohl kollegiumsinterne Fortbildungen als auch

	neigungsbezogene Fortbildungen einzelner Kollegen und Kolleginnen werden regelmäßig durchgeführt. Siehe auch Schulprogramm Teil 3.
Fußball	Wir nehmen traditionell mit einer Auswahl unserer Schülerinnen und Schüler an sportlichen Wettkämpfen der Grundschulen im Kreis Heinsberg teil.
Gottesdienste	Auch die Zusammenarbeit mit den beiden Kirchengemeinden hat einen großen Stellenwert. Mehrmals im Jahr finden Schulgottesdienste statt, die zum Teil auch in enger Zusammenarbeit und mit Einbindung unserer Schülerinnen und Schüler gestaltet werden.
Homepage	Ständige Aktualisierung der Inhalte geben allen Interessierten einen Einblick in unser Schulleben und unsere Schulprogrammatisik.
Horchclub	Wöchentlich erhalten ausgewählte Kinder der ersten Schuljahre die Möglichkeit ihr phonologisches Bewusstsein mit Hilfe einer Logopädin zu verbessern.
Impfpass – Kontrolle	In jedem vierten Schuljahr findet in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt eine Kontrolle des Impfschutzes statt.
Inklusionshelfer/innen	Im Rahmen des „Gemeinsamen Lernens“ arbeiten immer mehr InklusionshelferInnen an unserer Schule, um einzelnen Kindern die erfolgreiche Teilhabe am Unterricht zu ermöglichen.
Kollegiale Hospitationen	Einmal im Schuljahr führen wir kollegiale Unterrichtshospitationen durch, um Austausch und Rückmeldung zum eigenen Unterricht zu gewährleisten.
Kooperation Kindergärten und Schulen	Um einen möglichst reibungslosen Übergang zwischen Kindergarten und Schule bzw. Grundschule und weiterführender Schule zu ermöglichen, befinden wir uns in regem Austausch.
Kooperation mit dem Jugendamt	Eine enge Zusammenarbeit mit dem Jugendamt wird von unserer Seite aus stets gesucht, um Familien benötigte Unterstützung zukommen zu lassen.
Kooperative Lernformen	Das Einüben kooperativer Lernformen und eine sinnvolle Erweiterung des Repertoires ist uns sehr wichtig. Dies gewährleisten wir durch die „Methode des Monats“, die für alle Klassen verbindlich ist.
Leichtathletik - Tour	Wir nehmen traditionell mit unseren Schülerinnen und Schüler an sportlichen Veranstaltungen für Grundschulen teil.
Lichttechnik	Eine Beleuchter-AG bereichert die Gestaltung unserer Wochentreffs.
Malwettbewerb	Jährlich nimmt eine große Anzahl unserer Schülerinnen und Schüler am Malwettbewerb der Volksbank teil.
Mathe schützt nicht vor dem Ertrinken	Seit mehreren Jahren nehmen unsere ersten Schuljahre mit großem Erfolg an diesem Projekt teil. Dies führt unter anderem dazu, die Anzahl der Nichtschwimmer und Nichtschwimmerinnen stark zu minimieren.
Mentor Programm	Bei diesem Programm meldet sich die Schule an und bekommt dann ehrenamtliche Helfer zugewiesen. Diese kommen dann einmal wöchentlich für ein bestimmtes Kind und trainieren das Lesen mit ihm.
Medienplan	Die Gesamtschau der an der Schule verfügbaren Medien

	und Materialien ist ein zentrales Instrument unserer Schule und wird stets weiterentwickelt.
Methode des Monats	Wir wollen uns selbst dazu disziplinieren, das kooperative Lernen unserer Kinder zu fördern. Aus diesem Grund gibt es die „Methode des Monats“, die für alle Klassen verpflichtend durchgeführt wird.
Motto des Monats	Um das soziale Miteinander und das Gemeinschaftsgefühl unserer Schülerinnen und Schüler zu stärken, wird monatlich ein neues Motto des Monats im Rahmen des Wochentreffs eingeführt und in den kommenden Wochen umgesetzt.
Neue Medien/Smartboards	Inzwischen hat jeder der Klassenräume ein fest installiertes Smartboard, ein weiteres befindet sich in beiden Lernzentren. Die spezielle Software der Smartboards bietet die Möglichkeit Unterrichtsinhalte motivierend für die Kinder aufzubereiten.
Plätzchen backen	Vor Weihnachten backen die Klassen gemeinsam mit einigen Eltern unten in der Küche Plätzchen.
Projekttag:	• Laternenbautag • Vorlesetag • Thementag • Schulfest • ADAC- Training • Sportabzeichen • Bundesjugendspiele • Sponsorenlauf • Zirkus Bestimmte Projekttag/-wochen sind bereits fester Bestandteil der Arbeit in der Schule. Beispielfhaft sind hier der Laternenbautag, die Vorlesetage, die zwei Mal jährlich stattfindenden Thementage, das alle zwei Jahre stattfindende Schulfest oder etwa das jährliche Geschicklichkeitstraining zu nennen. Weitere Veranstaltungen wie etwa ‘Klasse in Sport’ oder allgemeine Sportveranstaltungen von der Stadt Hückelhoven und dem Kreis Heinsberg ergänzen unsere Projekte.
Projektwoche	Alle zwei Jahre führen wir eine Projektwoche zu wechselnden pädagogischen Themen durch. Höhepunkt dieser Projektwochen sind unsere Schulfeste.
PSV (Persönlichkeit-Sozialverhalten-Verstärkung)	Die Stärkung der Persönlichkeit und des Sozialverhaltens der Schüler und Schülerinnen ist ein Angebot, das ausgewählten Kindern im Rahmen einer AG unterbreitet wird, denen der friedliche Umgang mit anderen schwerfällt.
Schwimmmeisterschaften	Wir nehmen traditionell mit einer Auswahl unserer Schülerinnen und Schüler an sportlichen Wettkämpfen der Grundschulen im Kreis Heinsberg teil.
Sefu und SIBA	Die Rückmeldung und Evaluation unserer Arbeit durch Schülerinnen und Schüler, Eltern, Kollegium und weiteren Mitarbeitern ist uns wichtig und bildet eine der Grundlagen unserer Weiterentwicklung.
Selbstverteidigung	Im 4. Schuljahr gestalten wir im Sportunterricht eine Woche rund um die Selbstverteidigung und laden dazu einen

	externen Trainer ein. Die SchülerInnen bekommen kindgerechte Techniken gezeigt, mit denen sie sich im Notfall verteidigen können.
Sozialzielecenter	Ähnlich wie die Methode des Monats bei den kooperativen Lernformen wählen wir mit den Klassen wöchentlich ein Ziel aus und evaluieren täglich, ob dieses erreicht werden konnte.
Sponsorenlauf	Zur Finanzierung unseres Zirkus-Projektes (s.u.) führen wir alle vier Jahre einen Sponsorenlauf durch.
Streitschlichtung	Siehe: Schulprogramm der Michael-Ende Schule
Tagesausflüge / Klassenfahrten	In jedem Schuljahr werden dem Alter der Kinder entsprechende Tagesausflüge bzw. mehrtägige Klassenfahrten durchgeführt.
Theater-Starter	Einmal jährlich bieten wir unseren Schülern und Schülerinnen eine Aufführung aus diesem Projekt.
THW	Der sachgerechte Umgang mit Feuerwerkskörpern wird alle zwei Jahre für die Stufen drei und vier vom THW vorgestellt und es werden Gefahrensituationen aufgezeigt.
Überarbeitung von Unterrichtsblöcken	Seit einigen Jahren erstellt das Kollegium sogenannte Unterrichtsblöcke. Diese fächerübergreifenden Unterrichtsblöcke, eine Art Materialzusammenstellung, bieten in Verbindung mit den von uns erstellten Arbeitsplänen die Grundlage zur Qualitätssicherung des Unterrichts und der Sicherstellung der Erfüllung festgelegter Mindeststandards.
Unterrichtsraster/MES	Gesamtdarstellung, der für den Unterricht an unserer Schule relevanten Einstellungen/Methoden etc.
VERA	Die Vergleichsarbeiten des Landes NRW werden jährlich im dritten Schuljahr durchgeführt, ausgewertet und evaluiert.
Verkehrserziehung Fahrradprüfung	In jedem vierten Schuljahr führen wir in Zusammenarbeit mit der Polizei ein Radfahrtraining mit abschließender Fahrradprüfung durch.
Welttag des Buches	Zum Welttag des Buches, machen die 4. Schuljahre einen Ausflug zur örtlichen Bücherei und bekommen von dieser ein Buch geschenkt. Zusätzlich können die Lehrkräfte online Material zu diesem Buch bestellen.
WEP – Lauf	Wir nehmen traditionell mit unseren Schülerinnen und Schüler an sportlichen Veranstaltungen teil.
Wertekonzept	Auf die Werteerziehung legen wir großen Wert. Weitere Informationen sind im Schulprogramm Teil 3 zu finden.
Wochentreff	Bei dem freitäglich stattfindenden Wochentreff haben die Schüler und Schülerinnen reichlich Gelegenheit, die Ergebnisse aus dem Unterricht vorzustellen.
Zahnarzt	Einmal jährlich wird der Zahnstatus unserer Schüler und Schülerinnen durch das Gesundheitsamt überprüft.
Zahnprophylaxe	Zweimal im Jahr führen wir mit Unterstützung des Gesundheitsamtes ein Zahnputztraining mit Fluoridierung durch.
Zirkusprojekt	Alle vier Jahre führen wir ein Zirkusprojekt durch, das Finale sind zwei große Vorführungen in einem echten Zirkuszelt.

2 ÜBERSICHTSPLANUNG

In der Übersichtsplanung haben wir einige zentrale, immer wiederkehrende Projekte/Vorhaben/Abläufe einem zeitlichen Raster zugeordnet. Diese haben eine besondere Bedeutung für die Qualitätssicherung unserer Schule.

Sommer/Herbst

Schulentwicklung	Unterrichtsentwicklung	Teamentwicklung	GL
Einschulungsgottesdienst	Einteilung der AGs	Laternenmodelle einreichen	Einteilung der Fördergruppen
Eingabe der Schulstatistik (Personaleinsatz)	Probealarm (angekündigt)	Kollegiale Hospitation (Planung)	Fortschreibung Förderpläne
Klassenpflegschaftssitzungen, Schulpflegschaftssitzung, Schulkonferenzsitzung	Radfahrtraining	Dekoration Herbst (gemeinsam)	Fallbesprechung/ SUBB
Informationsabend für die weiterführenden Schulen	Radfahrprüfung		AOFS/Planung/ Organisation
Anmeldetag für die Schulneulinge	Laternenbautag		
Ausgabe der Martinsbücher	Analysediktate SSH		
Fortbildungskonzept	Buch des Monats		
Fortbildungsplanung			
Bewegte Schule (Planung/Schwerpunkte im Schuljahr)			
Ökumenische Schulgottesdienste			
Sponsorenlauf (alle 4 Jahre)			
WEP-Lauf			

Herbst-Weihnachten

Schulentwicklung	Unterrichtsentwicklung	Teamentwicklung	GL
Martinszug	Zahnprofilaxe	Kollegiale Hospitation (Durchführung)	Fortschreibung Förderpläne
Crosslauf	Zahnarzt	Erste Hilfe (alle 2 Jahre)	Fallbesprechung/ SUBB
Schuleingangsdagnostik	Analysediktate SSH	Fortbildung 1 (schulintern)	AOFS schreiben

Elternsprechtage 1-4	Weihnachtsfeiern	Dekoration Winter (gemeinsam)	
Thementag 1	Selbstverteidigung 4. SJ		
Vorlesetag 1	Buch des Monats		
Stadtmeisterschaft Schwimmen			
Weihnachtsgottesdienst			

Weihnachten - Ostern

Schulentwicklung	Unterrichtsentwicklung	Teamentwicklung	GL
Jahreshauptversammlung Förderverein	Einteilung der AGs	Kollegiale Hospitation (Planung)	Einteilung der Fördergruppen
Stadtmeisterschaften Fußball (Halle)	Mathe schützt nicht vor Ertrinken	Dekoration Frühling (gemeinsam)	Fortschreibung Förderpläne
Kreismeisterschaften Fußball (Halle)			
Karnevalsfeier	Analysediktate SSH		Fallbesprechung/ SUBB
Elternsprechtage 1-4	EDEKA Stiftung		AOFS/Planung/ Organisation
Thementag 2			
Kreismeisterschaften Schwimmen			
Ökumenische Schulgottesdienste			

Ostern – Sommer

Schulentwicklung	Unterrichtsentwicklung	Teamentwicklung	GL
Kreismeisterschaft Fußball (draußen)	Zahnprofilaxe	Kollegiale Hospitation (Durchführung)	Fortschreibung Förderpläne
Stadtmeisterschaften Fußball (draußen)	Zahnarzt	Dekoration Sommer (gemeinsam)	Fallbesprechung/ SUBB
Vorlesetag 2	Mathe schützt nicht vor Ertrinken	Teamausflug	Einteilung der neuen AOSF-Kinder in den

			zukünftigen Klassen
Sportabzeichen	Klassenfahrten/ Wanderungen und Fahrten	Fortbildung 2 (Schulintern)	
BuJu – Leichtathletik	Leichtathletiktour (alle 2 Jahre)	Einteilung der neuen 1. Schuljahre	
ADAC – Fahrradtraining	Schnuppertag für die Schulneulinge		
Infoabend für Schulneulinge	Buch des Monats		
Schulfest (alle 2 Jahre)			
Zirkusprojekt (alle 4 Jahre)			
Ökumenische Schulgottesdienste			
Abschlussgottesdienst der 4.Klässler			

In den nun folgenden Kapiteln werden Entwicklungsbereiche genauer beschrieben (z.B. Fortbildung/Medien/ etc.), neue Entwicklungsvorhaben vorgestellt und die geplante Umsetzung genauer dargestellt. Seinen Abschluss findet das Schulprogramm mit der Planung der Evaluation.